

unsere
Jagd

4
2019

Berlin, 27.3.2019
B 5044
Deutschland € 5,50
Österreich € 6,30
Schweiz SFr 9,60
BeNeLux € 6,50

unsere Jagd



IM REVIER
ZUHAUSE

NEU
Noch mehr
Jagdpraxis!

FELDHASEN

Aus dem
Liebesleben
der Langohren

REHWILDHEGE

**KAPITALE
REHKRONEN**

SCHWARZKITTEL

Mit Drohne und
Wärmebildgerät
auf Saujagd



www.jagderleben.de

LESERBRIEF DES MONATS

ZUM BEITRAG: „Steiner Weitschuss-Veranstaltung“, Ausgabe 2/2019, Seite 66.

JÄGER ODER SNIPER

Warum stellt man ein Zielfernrohr wie das Steiner M7Xi IFS 4-28x56 in einem Jagdmagazin vor? Für Sportschützen und Bundeswehr ist das Gerät sicher interessant. Doch für Jäger? Das Einrichten der Optik kann bis zu einer Minute dauern. Ansprechen über Satellit? Schnell noch die WetterAPP runterladen und den „trigger“ programmieren. Dann muss man nur noch sagen: „APP Hubertus, lass fliegen!“. Viel interessanter fände ich, die Autoren von Jagdreisen zu bitten, nicht nur eine spannende Geschichte zu erzählen, sondern auch einmal zu schildern, wie so eine solche Reise vorbereitet werden muss. Was brauche ich zum Beispiel, wenn ich allein nach Südafrika, Polen oder Schweden fahren möchte, um dort zu jagen? Darf ich meine Waffe mitnehmen? Benötige ich eine Einladung? Und wie sieht es mit den Kosten (Jagdkarte, Abschüsse, Trophäenpräparation) aus?

LUTZ JÄGER,
16835 LINDOW/MARK

ANMERKUNG DER REDAKTION: Vielen Dank für die kritische Anmerkung zum neuen Steiner. Die meisten Jäger werden das Glas sicher nicht benötigen. Dennoch zeigt es sehr schön, was technisch möglich ist. UJ wird übrigens auch von Benchrestern und Bergjägern, vielleicht sogar von „Snipern“ gelesen. Die haben sich über den Beitrag sicher gefreut. Eine Auslandsreise auf eigene Faust planen? Gute Idee! Wir machen uns da gleich mal schlau.

CS



STEINER WEITSCHUSS-VERANSTALTUNG

SO FERN UND DOCH SO NAH

Intelligente Elektronik hält Einzug in die Zielloptik. Mit seiner „Intelligent Firing Solution“ (IFS) in den Zielfernrohren M7Xi IFS 4-28x56 und M8Xi IFS 1-8x24 schuf Steiner ein praxiserprobtes ballistisches System, das auf dem Weltmarkt seinesgleichen sucht.

WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Zur Erprobung des Zielfernrohrs M7Xi IFS 4-28x56, das wir allein für Scharfschützen und Long-Range-Schützen konzipiert ist, lud Steiner Optik aus Bayreuth unsere Jagd auf den oberflächlichen „Tropfenübungsplatz Grafenwohr ein. Mit den drei Repeaterern Haspel R55, Sako

M40 und Sako TRG (alle in .338 Lapua Magnum), geschossen mit Lapua-Patronen mit 500 g Sienas, konnten die Teilnehmer legendär auf etwa mannsgroße Ziele in 400, 800 und 1.000 m Entfernung schießen und das neue Zielfernrohr ausprobieren.

Das IFS funktioniert folgendermaßen: Zunächst gibt der Schütze per Bluetooth die Daten der Laborierung ein.

Mehrere Laborierungen lassen sich per App speichern. Sieben Kaliber und Geschossgewichte sind der S-C-Wert 67 (nicht veralteter Wert G1) und die Geschwindigkeit. Unbedingt messen! Wichtig: Dazu kann es auch schon losgehen. Der Schütze visiert das Ziel an und dreht so lange am Höhenverstellbaren, bis die zuvor gemessene Entfernung in Leuchtstufen am oberen Bildrand erscheint. Der Geschosshalt

66

WAFFE & AUSSTATTUNG

ZUM BEITRAG: „Name des Beitrags“, Ausgabe 3/2019, Seite 3.

ES GEHT UM PRIVATEN SCHUTZ

Der polnische Umweltminister ist wenigstens ehrlich. Unterm Strich geht es allen nur um den Schutz der Schweinemastanlagen. Und dazu werden auch die polnischen Jäger missbraucht. Der Schutz dieser Anlagen sollte dem Eigentümer obliegen. Mal

sehen, ob es zum Beispiel in Brandenburg auch noch ehrliche Politiker gibt, oder ob man wieder mit fadenscheinigen Argumenten die kostenlose Hilfe der Jäger einfordert.

PETER-C. NEIGENFIND,
16356 WERNEUCHEN

IHRE MEINUNG ZÄHLT – LESERBRIEF DES MONATS



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Daher verlosen wir dieses Mal das Sonderheft „Füchse“ im Wert von 14,90 Euro.

Es geht an Dr. jur. Horst Schulz, aus 23568 Lübeck. Gestiftet wurde der Preis vom dlv-Verlag.

www.dlv.de



LIEBER LESER!

Schreiben Sie uns bitte an unten stehende Adresse oder bequem online: Formular unter Quickfinder-Nr. 415033 auf www.jagderleben.de

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen. Wir bitten um Verständnis. Senden Sie uns Ihre Zuschrift bitte mit vollständigem Absender.

Redaktion **unsere Jagd**
030-29397439
unserejagd@dlv.de